**Re: Re: [Kein Betreff]**

Freitag, Dezember 22, 2023 15:36 CET

person

Anke Steingaß [steingassa@kant.ms.de](https://groupware.logineo.nrw.schule/SOGo/so/e111fa54-7ab7-4231-b1a4-d7e3e4d79ac2/Mail/view)

An

Udo Nesselbosch

Liebe Frau Badde,   
lieber Udo,

ich hatte in der Eile des Tages wohl sehr klar formuliert. Ich möchte mich entschuldigen, falls es so klang, als ob ich die Rückmeldung als Bevormundung empfunden hätte. Ich bin froh, dass so schnell eine Rückmeldung kam, die allen Beteiligten in der Schule die Begleitung der Studierenden erleichtert.

Die Stundenübersicht weist, obwohl Frau Stracke ja auch zu Beginn des Praxissemesters wegen einer Erkrankung nicht in die Schule konnte, 30 unterrichtete und 127 hospitierte Unterrichtsstunden, sowie sechs außerunterrichtliche Veranstaltungen inklusive einer Konferenz aus. Außerdem kam von allen betreuenden KollegInnen auf Nachfrage die Rückmeldung, dass sie sich im Verlauf des Praktikums positiv entwickelt und engagiert habe.

Von Schulseite steht der Bescheinigung eines erfolgreichen Praxissemesters im Sinne des Progressionsgedankens also nichts im Wege.

Bezüglich des BPG stehe ich mit Frau Wenzel im Kontakt. Leider ließ sich die Terminfrage für unsere Studierenden vor den Ferien nicht mehr zu ihrer Zufriedenheit regeln, aber das ist in Arbeit.

Ganz liebe Grüße, jetzt immerhin schon vom heimischen Schreibtisch, und erholsame Ferien!

Anke Steingaß

"Udo Nesselbosch" <udo.nesselbosch@zfsl-muenster.nrw.schule> schrieb am Di., 19.12.2023 09:39:

Liebe Frau Steingaß,  
liebe Anke😉,  
vielen Dank für die schnelle Antwort.  
Natürlich liegt es in ausschließlich in der Verantwortung des *Kants*, die Erfüllung der Obligatorik von Frau Stracke an der Schule zu überprüfen.  
Als  Prabas haben wir lediglich versucht, einen ersten Überblick über die "Gesamtlage" zu gewinnen und Handlungsoptionen aufzuzeigen.  
Unsere ÜFA-Kollegin werden wir bzgl. der BPG-Kontaktaufnahme noch einmal informieren.  
Wir wünschen dir/Ihnen gute letzte Schultage und dann hoffentlich erholsame und freudige Weihnachtsferien.  
Herzliche Grüße  
Sabine Badde & Udo (Nesselbosch)  
Praba-Team-ZfsL MS GyGe  
  
  
  
Am Montag, Dezember 18, 2023 23:05 CET, schrieb Anke Steingaß <steingassa@kant.ms.de>:

Lieber Udo,   
  
bezüglich der Erfüllung der Obligatorik würde ich gerne die Dokumentation von Frau Stracke einmal sichten, die sie als Überblick anfertigen sollte für eben solche Fälle.

Leider haben wir jetzt schon zwei Terminvorschläge für das BPG unterbreitet und nach meinem aktuellen Kenntnisstand (heute, erste große Pause) gibt es noch keinen Termin für die BPGs am Kant.

Insgesamt dürfte aber alles im machbaren Rahmen liegen.

Lieben Gruß und schöne Ferien

Anke

"Udo Nesselbosch" <udo.nesselbosch@zfsl-muenster.nrw.schule> schrieb am Mo., 18.12.2023 13:19:

Liebe Frau Steingaß, liebe Anke😉,  
liebe Frau Dr. Wenzel, liebe Veronika😉,  
  
​​​​​​wir haben heute mit Frau Stracke, die aktuell im Praxissemester am *Kant-Gymnasium* ist, telefoniert.  
Aufgrund ihres Sturzes ist sie aktuell bis Weihnachten mit AU krankgeschrieben.  
Derzeit sind erste Gehversuche mit Gehhilfen wieder möglich, am Mittwoch steht ein MRT-Termin an (Verdacht auf Bänderriss und erneute Verletzung am recht frisch operierten Knie), sodass im Moment eine Prognose für den Genesungsprozess noch schwerfällt.  
Gute Besserung!😊  
  
Nun zum formalen Teil:  
**BPG:**  
Die ZfsL-Obligatorik für das BPG ist erfüllt.  
Bzgl. der schulischen Obligatorik hat Frau Stracke nach eigenen Aussagen in beiden Fächern zusammen 31 U-Stunden komplett unterrichtet, in nahezu allen anderen U-Stunden ist sie aktiv bei Gruppenarbeitsphasen etc. gewesen, sodass die Obligatorik bzgl. des Unterrichts unter Begleitung als erfüllt angesehen werden kann. Die Teilnahme an 2 Beratungsgesprächen, 2 Konferenzen und 2 Veranstaltungen des Schullebens, so Frau Stracke, ist ebenfalls erfüllt.  
Insgesamt kommt Frau Stracke derzeit auf 180 Stunden Anwesenheit an der Schule.  
Falls aus Perspektive des *Kants* nichts dagegen spricht, könnte Frau Stracke bei anhaltender "Immobilität" ggf. im Januar noch per Videokonferenz an Unterrichtsstunden teilnehmen.  
Bzgl. der Anerkennung der Schul-Obligatorik ist ausschließlich die Ausbildungsschule verantwortlich. Wir vom ZfsL verschaffen uns ein Gesamtbild, haben aber natürlich keine Kontrollfunktion und überprüfen selbstverständlich abschließend auch keine Schulangaben.  
  
Aus unserer Sicht gibt es nun  
**verschiedene Optionen hinsichtlich des BPG:**  
1. Frau Stracke ist im Januar wieder "auf den Beinen" und mobil. Dann kann das bislang für den 19.01. ins Auge gefasste BPG wie geplant am *Kant* durchgeführt werden.  
2. Frau Stracke ist Mitte Januar noch nicht wieder mobil, dann könnte sie als begründeter Ausnahmefall auch per Videokonferenz zum BPG zugeschaltet werden.  
3. ... oder das BPG wird um eine Woche nach  hinten verlegt.  
4. ... oder das PS wird in den Februar hinein verlängert und das BPG findet z,B. Mitte Februar statt (Das ist grds. möglich, müsste aber mit dem ZfL der Uni und der BR MS abgestimmt werden und scheint uns im Fall von Frau Stracke nicht notwendig zu sein).  
Wir  halten das "Problem" formal für gut lösbar und schlagen vor, dass die 3 Beteiligten (Anke Steingaß, Veronika Wenzel und Frau Stracke) sich im Januar kurzschließen und beschließen, welche Option die beste ist für einen erfolgreichen Abschluss des Praxissemesters für Frau Stracke.  
  
Herzliche Grüße und ein Frohes Fest für alle  
Sabine Badde & Udo Nesselbosch  
Praba-Team ZfsL MS GyGe